



gegen die Deportation und Ermordung der Menschen mit Behinderung. Deshalb wurde er fast 4 Jahre im KZ Dachau inhaftiert.

Und Bischof Graf von Galen, Münster, predigte 1941 mehrfach gegen die Morde an Kranken. Die Predigten wurden vervielfältigt. Ein Text liegt noch heute im Kirchenarchiv von St. Joseph und Medardus. Ein wichtiger Satz war: „Wenn einmal zugegeben wird, dass Menschen das Recht haben, unproduktive Mitmenschen zu töten ..., dann ist der Mord an uns allen, wenn wir alt und altersschwach und damit unproduktiv werden, freigegeben.“

Der Beschluss der UN (Vereinte Nationen), dass Menschen mit Behinderungen genauso am gesellschaftlichen Leben teilnehmen sollen wie Menschen ohne Behinderungen, ist heute eine große Herausforderung, aber der richtige Schritt zu einer menschenwürdigen Gesellschaft. Ob und wie sie uns gelingen wird, ist noch offen. In diesem Schuljahr haben Kinder mit Behinderungen zum ersten Mal das Recht, die Schule zu wählen, in die sie gehen möchten. Sie müssen keine Sonderschule mehr besuchen. Wie sich das gemeinsame Lernen verwirklichen lässt, hängt von der Zusammenarbeit sehr vieler Menschen ab. Gelingt das nicht,

scheitert die Inklusion. Und über die zweite Herausforderung des Zusammenlebens von Menschen mit und ohne Behinderungen wurde heute oft geschwiegen. Nur ca. 15 % der Ungeborenen, bei denen Behinderungen festgestellt wurden, kommen in Deutschland zur Welt. 85 % sterben durch Schwangerschaftsabbruch. Christlicher Auftrag ist heute, dafür zu arbeiten, dass die Zahl der Schwangerschaftsabbrüche kleiner wird. Dafür sind Caritas, Diakonie und Donum Vitae tätig.

*Matthias Wagner*



## Katholische öffentliche Bücherei St. Joseph und Medardus



Bücher sind wie „Medizin fürs Leben“. „Lesewelten“, die dem Leser gute Literatur eröffnen, sind voll mit Wissen und Weisheit, prall gefüllt an Erfahrung und Lebensklugheit. Bücher helfen, die Welt anders zu sehen.

Die Katholischen öffentlichen Büchereien versuchen das Bücherangebot entsprechend den Kundenwünschen aufzustellen.

Die Bücherei von St. Joseph und Medardus hat deshalb vor längerer Zeit eine Umfrage gestartet. Viele Leser wünschten sich, neben mehr schöner Literatur, ein stärkeres Angebot religiöser Bücher. Daraufhin haben wir unseren Sachbuchbereich Religion mit zahlreichen religiös interessanten Büchern aufgestockt. In den letzten Wochen wurden mehr als fünfzig neue Bücher angeschafft. Weitere Bücher und Hörbücher folgen.

Für die kleinen Gottesdienstbesucher steht ein Korb mit Bilderbüchern zur Nutzung während der Familienmesse am Sonntag (11:30 Uhr) bereit. Er steht vorn neben der rechten Säule am Altarraum.

Bilderbücher, Bücher und andere Medien für Kinder und für Erwachsene können Sie **an jedem Sonntag** in der Zeit **von 11:00 bis 13:00 Uhr** kostenlos ausleihen.

### Ein Besuch unserer Bücherei lohnt sich.

Wollen Sie uns finanziell unterstützen, so besuchen Sie doch unsere Ausstellungen oder beziehen Sie Ihre Bücher im Internet über:

[www.borromedien.de](http://www.borromedien.de)

Geben Sie bei Ihrer Bestellung die Kundennummer der entsprechenden Bücherei an, damit helfen Sie uns:

<b>St. Joseph und Medardus</b>	<b>130 173</b>
<b>Maria Königin</b>	<b>130 174</b>
<b>St. Petrus und Paulus</b>	<b>130 175</b>

Der Bücherei von Maria Königin gratulieren wir ganz herzlich zum 50-jährigen Bestehen am 8.11.2014 (s. S. 26).

*Bernward Endersch*